

Experten der Bonner Deutschen Stiftung für internationale rechtliche Zusammenarbeit e.V. (IRZ-Stiftung) für ihre rechtlichen Beratungen in der Ukraine geehrt

Anlässlich eines Festaktes zum 60jährigen Jubiläum der UN-Menschenrechtsdeklaration in Kiew am Tag der Menschenrechte am 10. Dezember 2008 wurden in Anwesenheit des Staatspräsidenten der Ukraine *Juščenko* durch den ukrainischen Justizminister *Oniščuk* Ehrungen an gleich zwei Experten der Bonner IRZ-Stiftung (www.irz.de) als einzige Vertreter der in der Ukraine tätigen internationalen Institutionen der internationalen rechtlichen Zusammenarbeit übergeben. Prof. Dr. Dr. h.c. *Schroeder* (Universität Regensburg / Institut für Ostrecht München) erhielt in absentia das Ehrenzeichen des Justizministeriums der Ukraine und der Kiewer Mitarbeiter der IRZ-Stiftung, *Gennadij Ryškov*, erhielt die Ehrenmedaille des Justizministeriums der Ukraine. Beide Auszeichnungen wurden für die hervorragende und intensive fachliche Beratung vergeben, die die IRZ-Experten im Rahmen der Strafprozessrechtsreform der Ukraine seit Jahren geleistet haben.

Kiew, im Dezember 2008